Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Aschaffenburg (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

1. FC Hösbach V : TTC 1961 Stockstadt
Freitag, 15.10.2021, 20:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des 1. FC Hösbach V gegen den TTC 1961 Stockstadt

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 8:8 in den Spielen und mit 32:34 Sätzen trennten sich die Spieler des TTC 1961 Stockstadt beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Aschaffenburg (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) am Freitagabend vom 1. FC Hösbach V. Rund 210 Minuten gingen die 2 Zuschauer in der Halle mit, ehe das Schlussdoppel Endres / Hofmann das Unentschieden im Entscheidungssatz einfuhr. Eine starke Leistung zeigte Christian Wolf, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Doppeln. Zwischenzeitlich konnten Endres / Hofmann zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren das Spiel gegen Groh / Wolf aber trotzdem deutlich mit 10:12, 11:9, 6:11, 5:11. Das folgende Doppel zwischen Heeg / Brandl und Schlereth / Roth endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Recht deutlich war die Drei-Satz-Pleite von Klöppel / Sauer gegen Höfler / Parzeller. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Philipp Endres machte indessen mit Wolfgang Groh beim 3:0 kurzen Prozess und gewann sein Einzel souverän. 4:11, 11:9, 9:11, 11:5, 20:18 hieß es am Ende des nächsten Spiels als Frank Hofmann und Ralf Schlereth die Klingen kreuzten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Otto Heeg im Anschluss gegen Matthias Höfler. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Mario Klöppel beim 11:1, 10:12, 11:7, 6:11, 8:11 gegen Christian Wolf. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. 2:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Georg Brandl und Bernhard Parzeller am Tisch die Schläger kreuzten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Die richtige Taktik fehlte am Nachbartisch Nick Sauer bei seiner 0:3-Niederlage gegen Michael Roth ab Ballwechsel 1. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler in die Box. Zwischenzeitlich musste Philipp Endres zwar einen Satz abgeben, fuhr am Nachbartisch sein Spiel gegen Ralf Schlereth aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Ein hartes Stück Arbeit hatte am Nachbartisch Frank Hofmann bei seinem 3:2 gegen Wolfgang Groh zu verrichten. Zu wenig spielerische Mittel hatte Otto Heeg letztlich parat, um Christian Wolf ernsthaft zu gefährden, somit stand es am Ende 0:3. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Nur einen Satz verlor Mario Klöppel bei seinem Sieg gegen Matthias Höfler und holte somit einen wichtigen Punkt für seine Mannschaft. 2 Sätze lang fand Georg Brandl gegen Michael Roth keine Mittel, bevor er sich umstellte und das Spiel doch noch mit 15:17, 13:15, 11:5, 11:2, 13:11 drehte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Nick Sauer bei seiner 1:3-Niederlage gegen Bernhard Parzeller dann doch unterlegen. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewannen Endres / Hofmann ihre Partie gegen Schlereth / Roth noch mit 3:2. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.10.2021 (15:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Ergebnis weist der 1. FC Hösbach V nun ein Punktekonto von 3:1 Punkten auf, während der TTC 1961 Stockstadt vor dem nächsten Spiel, das am 29.10.2021 gegen den TuS Aschaffenburg-Damm ansteht, 3:3 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des 1. FC Hösbach V bestreitet hingegen das nächste Spiel am 22.10.2021 gegen die DJK Goldbach.

Punkte:

1. FC Hösbach V

Doppel: Endres / Hofmann (1), Heeg / Brandl (0), Klöppel / Sauer (0)

Einzel: P. Endres (2), F. Hofmann (2), O. Heeg (1), M. Klöppel (1), G. Brandl (1), N. Sauer (0)

TTC 1961 Stockstadt

Doppel: Schlereth / Roth (1), Groh / Wolf (1), Höfler / Parzeller (1)

Einzel: R. Schlereth (0), W. Groh (0), C. Wolf (2), M. Höfler (0), M. Roth (1), B. Parzeller (2)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.10.2021 (15:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").